



STIFTUNG  
HISTORISCHE APPENZELER BAHNEN



MUSEUM  
APPENZELER  
BAHNEN

## AG 2: Aus der Werkstatt

### Restaurierung SGA-Gepäckwagen D165

Das Schreinerteam hat an den Aussenwänden weitergearbeitet. Die Herstellung von neuen Holzrahmen für die bei-

den grossen Gepäcktüre werden an die Schreinerei Blumer vergeben. Der AG 2 verfügt nicht über die notwendigen Maschinen um diese Arbeiten selber ausführen zu können.



*Malerarbeiten an den Teilen für den Ck39*

### AB-Sommerwagen Ck39

Die Kontrollen durch die Appenzeller Bahnen wurden durchgeführt. Das Fahrzeug ist jetzt wieder voll einsatzfähig.

### Zahnradprojekt AG CFe 2 und C13: Neue Steuerschränke für den CFe 3/3 2

Ein weiteres Herzstück im Zahnradprojekt ist nun bereit für den Einbau. Die Steuerschränke sind nun frisch vom Maler Langenauer in Urnäsch kommend

## Inhalt

AG 2: Aus der Werkstatt	1
Stiftung: Erfreulicher Jahresabschluss	3
Appenzeller Bahnen: Nostalgie tag	4
Stiftung: Strategie der Stiftung	5
AG 2: Einladung zur Hauptversammlung	6
Ehemalige B71 und B72 der SGA im neuen Farbleid und neuer Umgebung	7
AG 2: Überarbeitung der Statuten	8
AG 2: Jahresbeitrag von CHF 60.-	10
Tremo der kleine Alleskönner, Teil 2	11
Öffentliche Extrafahrten	12
Museumsbetreuer gesucht	12

wieder in Wasserauen eingetroffen. Es laufen nun noch einige statische Abklärungen für die Befestigung der Schränke. Nach dem Einbau der Schränke wird umgehend mit der Montage begonnen.

### Dieseltriebwagen BCFm 56

Seit längerer Zeit haben wir versucht, mit dem Verein Diesel Motoren Winterthur in Kontakt zu treten – leider kam nie ein «echter» Kontakt zustande. Die anstehenden Arbeiten können nicht ohne Beizug von «altgedienten Dieselleuten» weitergeführt werden.

Alternativ würde eine Revision des Motors durch Fachleute der SBS-Werft in Romanshorn geschätzt mindestens CHF 100 000 kosten.

Die Stiftung hat deshalb entschieden, dass die Arbeiten am Projekt eingestellt werden. Das Fahrzeug bleibt in Wasserauen im Museum und wird in einen Zustand gesetzt, dass Besichtigungen auch im Innern möglich sind. Es wird offengelassen, ob zu einem späteren Zeitpunkt das Pro-



Definitive Version der Magnetschienenbremsattrappen

jekt reaktiviert wird, sofern die finanzielle Situation dies zulässt.

### Tag des Jahresservice am «Föfi» und dem A101 am 7. Januar 2023

Den ganzen Tag arbeiteten bis zu 6 Freiwillige an diesen beiden Fahrzeugen in der Werkstätte in Gais. Gemäss den Vorgaben der AB bzw. dem BAV wurden



Die frisch gespritzten Steuerschränke

vielerlei Arbeiten und Tests durchgeführt und exakt protokolliert.

Zu guter Letzt wurden beide Fahrzeuge im Innern sauber geputzt. Damit steht dem weiteren Einsatz dieser beiden Fahrzeuge nichts mehr im Wege. Weitere Servicearbeiten an anderen Fahrzeugen werden laufend durchgeführt.

## Impressum

### Stiftung historische Appenzeller Bahnen

Stiftungsratspräsident: Thomas Baumgartner  
Stiftungsräte: Ernst Sturzenegger  
Hans Hug  
Magnus Hächler  
Fabio Zappa

Geschäftsführer: Alexander Bless  
Postfinance: IBAN CH87 0900 0000 1514 3401 0  
Internet: [www.stiftungab.ch](http://www.stiftungab.ch)  
Telefon: 071 354 50 60

### AG 2 Verein historische Appenzeller Bahnen

Sekretariat: Verein AG 2, Gaiserau 8, 9056 Gais  
Internet: [www.AG2.ch](http://www.AG2.ch), e-Mail: [Info@ag2.ch](mailto:Info@ag2.ch)  
Präsident: Ernst Sturzenegger, Tel. 079 409 60 91  
Aktuar: Samuel Keiser  
Kassier: Martin Wirth  
Leiter Technik: Hendrik Müller  
Leitung Catering: Heidi Baumgartner  
Bank: Raiffeisenbank Appenzell, IBAN CH87 8080 8002 7588 0589 9

### Museumsverein Appenzeller Bahnen

Adresse: Postfach 18, 9050 Appenzell  
Präsident: Hans Hug, Tel. 079 673 41 15  
Bank: Appenzeller Kantonalbank, IBAN CH67 0076 3000 1114 2612 6

**Nichts ist sicher.  
Dagegen tun wir unser Bestes.**

Generalagentur Appenzell  
Thomas Rechsteiner

Zielstrasse 23  
9050 Appenzell  
T 071 788 13 13  
[appenzell@mobiliar.ch](mailto:appenzell@mobiliar.ch)  
[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

die Mobiliar

## Stiftung: Erfreulicher Jahresabschluss 2022

Erstmals seit der Gründung der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen liegt ein erfolgreicher Jahresabschluss vor. Aus den Geschäftstätigkeiten des vergangenen Jahres resultiert ein Gewinn von rund CHF 40'000. Im vergangenen Jahr konnten nach Ende der Corona-Pandemie viele Bestellungen für Charterfahrten entgegengenommen werden. Auch die öffentlichen Fahrten waren mehrheitlich gut gebucht. Mit dem Geld werden einerseits dringend benötigte Rücklagen gebildet, andererseits werden die fast komplett zurückgefahrenen Aktivitäten in den Bereichen Marketing und Kommunikation wieder verstärkt. Dadurch hoffen wir, zukünftig noch mehr Gäste bei uns begrüssen zu dürfen.

### Wechsel im Stiftungsrat

Dominic Graber ist aus dem Stiftungsrat zurückgetreten. Herzlichen Dank an dieser Stelle für dein grosses Engagement! Der Stiftungsrat hat als Nachfolger Fabio Zappa gewählt. F. Zappa arbeitet bei den AB in der Unternehmensentwicklung.

GASTHAUS  
**Alpenblick**  
SCHWENDE BEI APPENZELL

«Sünd herzlich wöllkomm bi ös!»

Hotel und Speiserestaurant mit Blick in den Alpstein, feine, saisonale Küche.

Hotel Alpenblick  
Familie Streule-Fässler  
9057 Schwende  
Tel. 071 799 11 73  
[www.alpenblick-appenzell.ch](http://www.alpenblick-appenzell.ch)

## Appenzeller Bahnen: Nostalgietag

Am Sonntag, 7. Mai 2023 findet der Nostalgietag statt und wir nehmen alle Gäste mit auf eine Reise in die Vergangenheit. Ab Appenzell fahren drei verschiedene historische Zugskompositionen in drei verschiedene Richtungen. Die ehemalige grüne St. Gallen-Gais-Appenzell Bahn mit dem Föfi und weiteren historischen Wagen fährt von Appenzell nach Gais. Die ehemalige rote Appenzeller Bahn mit dem Drissgi und zwei weiteren Wagen verkehrt zwischen Appenzell und Jakobsbad und die historische Säntisbahn bringt die Besuchenden von Appenzell nach

Wasserauen und wieder zurück. In Appenzell wird den Gästen eine Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung geboten. Die Stiftung Historische Appenzeller Bahnen gibt in Wasserauen gemeinsam mit dem Verein AG 2 und dem Museumsverein Appenzeller Bahnen einen Einblick in die Vergangenheit. Die Nostalgietickets für CHF 10.00 für Erwachsene und CHF 5.00 für Kinder zwischen 6 und 16 Jahren können vor Ort am Nostalgietag gekauft werden.

Weitere Informationen gibt es unter [appenzellerbahnen.ch/nostalgietag](http://appenzellerbahnen.ch/nostalgietag)

Alte Triebwagen der SGA und AB im alten Bahnhof Appenzell



Foto: Hans-Peter Bärtschi, Bildarchiv ETH-Zürich



Fam. S. & M. Wild-Wyss

071 799 11 33

[info@alpenrose-ai.ch](mailto:info@alpenrose-ai.ch)

[www.alpenrose-ai.ch](http://www.alpenrose-ai.ch)

## Stiftung: Strategie der Stiftung – wichtigste Punkte

An den Sitzungen im November und Dezember hat der Stiftungsrat die Strategie besprochen und anschliessend verabschiedet. Hier möchten wir die strategischen Stossrichtungen bekannt machen:

### Markt/Potenziale

Fokus auf Fahrplanfahrten, Sonderwagen und Extradfahrten auf GAW, AGA und RHB, mit Catering

- Fahrfähigkeit der Zugpferde 30i + Wagen, 5i + Wagen, 22i + Wagen sicherstellen
- Fahrfähigkeit erhalten, wenn Ressourcen vorhanden sind bei 49i + Wagen, 56i
- Teilnahme an öffentlichen Anlässen
- Museum in Wasserauen.
- Erhalt der AG-Strecke, Zahnradprojekt CFe 2/C13
- Prüfung von Neuaufnahmen von Fahrzeugen der AB in die Stiftung
- Ausbau Marketing / Kommunikation
- Aktualisierung Website, Ausbau Social Media und Medienpräsenz
- Anerkennung der Fahrzeuge als Kulturgut
- Bewirtschaftung Verkaufsmaterial
- Catering / Adventsmarkt Appenzell usw.

### Prozesse

- Bereinigung der Strukturen und Zuständigkeiten; Vermeidung von Doppelspurigkeiten
- Schaffung Werkstattstandort Herisau
- Schaffung Unterstand Gossau
- Einführung einer Vereinssoftware
- Bewirtschaftung Hilfsmittel und Material (Maschinen, usw.)

### Finanzen

- Finanzielle Stärkung zur Deckung der laufenden Kosten
- Schaffung Gönnerclub
- Verkauf Sponsorenpakete

### Mitarbeitende

- Personelle Verstärkung Geschäftsführung

- Ausbau Aktivmitglieder
- Erhalt technisches Wissen der Fahrzeuge / Bedienung der Fahrzeuge
- Nutzung Verein Benevol
- Entschädigung Freiwilligenarbeit
- Fahrspesen für Cateringteam

Alle diese Punkte mit Inhalt zu füllen ist natürlich eine grosse Herausforderung, welcher sich der Stiftungsrat nun annehmen wird. Dabei kann zum Teil auf Bewährtes abgestützt werden; andere Punkte müssen neu bearbeitet werden.

### Entflechtung der Aufgaben, Vermeidung von Doppelspurigkeiten

#### Verbleibende Verantwortung Verein AG 2

- Aktives Mitgliedermanagement durch Erhalt und Ausbau des aktiven und passiven Mitgliederbestandes
- Besorgt Finanzierung im Rahmen der Mitgliederbeiträge oder Spezialfinanzierungen von Projekten
- Keine Aktivleistungen an Fahrzeugen und im Catering mehr => Übertrag an Stiftung

#### Massnahmen im Übergang

(AG 2 zu Stiftung)

- Entscheid HV des Vereins AG 2 über Zweckänderung abwarten (Verein ausschliesslich Mitgliedermanagement) – Wenn zugestimmt wird:
- Übertrag der finanziellen Mittel für Zahnradprojekt an Stiftung
- Übertrag der Maschinen, Einrichtungen, Werkzeuge und Verbrauchsmaterial an Stiftung
- Übertrag Werbe- und Verkaufsmaterial an Stiftung
- Lagerflächen sicherstellen
- Mitgliedschaft bei Benevol und Verein Postplatzmarkt an Stiftung übertragen.

## AG 2: Einladung zur Hauptversammlung

Die diesjährige Hauptversammlung des AG 2 - Verein historische Appenzeller Bahnen, findet statt am

**22. April 2023, Beginn um 13:30 Uhr im Restaurant Alpenrose in Wasserauen**

Die Traktandenliste umfasst die folgenden Punkte:

1. Appell und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
  - Das Protokoll der letzten HV wurde im Mitteilungsblatt 2/2022 publiziert.
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Jahresberichts des Präsidenten
5. Abnahme der Jahresrechnung und des Berichts der Kontrollstelle
6. Entlastung der geschäftsführenden Organe
7. Wahl des Vorstands – Rücktritt von Heidi Baumgartner sowie Ernst Sturzenegger
8. Wahl der Kontrollstelle
9. Festsetzung des Jahresbeitrags
10. Bewilligung von Krediten, die die Kompetenz des Vorstands überschreiten
11. Ernennung von Ehrenmitgliedern
12. Abänderung der Statuten
13. Beschlussfassung über Wünsche und Anträge von Mitgliedern



## Elektrokontrolle

Haben Sie ein Aufgebot für die Elektrokontrolle Ihrer Hausinstallationen von ihrem Elektrizitätswerk erhalten?

IBG Inspektion AG führt solche Elektrokontrollen als akkreditiertes Unternehmen fachgerecht und präzise durch.

Über den [Onlinekalkulator](#) können Sie die Kosten für Ihre Elektrokontrolle ganz einfach selbst berechnen und die Bestellung sofort auslösen.

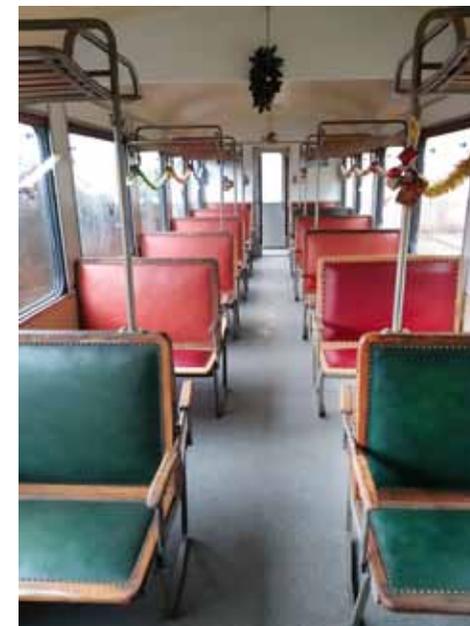


IBG Inspektion AG  
+41 58 356 69 00  
sekretariat@inspektion.ch  
inspektion.ch

## Ehemalige B71 und B72 der SGA in neuem Farbleid und neuer Umgebung

Nach 3 Jahren Anpassungsarbeiten an die Linie und vor allem der kompletten Überarbeitung des Inneren der Fahrzeuge, mit dem Ziel, diesen einen «Retrostil» zu verpassen, konnten die Fahrzeuge am 18. Dezember 2022 das erste Mal eingesetzt werden im Dampfzug des Velay-Express. Dazu wurden Sitze und Gepäckträger aus alten Wagen der Nyon – Saint Cergue Bahn (NStCM) verwendet. Die Fotos stammen vom ersten Einsatztag, dem 18. Dezember 2022 und wurden uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Diese beiden Wagen wurden 2004 von den Appenzeller Bahnen an die Chemins de fer de Provence (CP) verkauft und dort als XR 1371 und XR 1372 bezeichnet. Danach gelangten die Fahrzeuge offenbar zum Velay-Express, welcher im französischen Zentralmassiv die Strecke von Raucoules nach Saint-Agrève befährt. [www.velay-express.fr](http://www.velay-express.fr)



*Innenansicht SGA B71-B72*

*Ehemalige SGA B71 und B72 im Dampfzug eingereicht*



## AG 2: Überarbeitung der Statuten

Der Vorstand AG 2 schlägt folgende Anpassungen der Statuten vor:

Die Änderungen der Statuten können in 2 Gruppen eingeteilt werden:

1. Anpassungen, die sich aus der Strategie der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen ergeben.
2. Anpassungen, die sich ergeben, falls an der Hauptversammlung des AG 2 kein neuer Präsident gewählt werden kann.

### Erläuterungen zur ersten Gruppe:

Es sind die folgenden Artikel der Statuten von Änderungen betroffen:

<p><b>Art. 2 Zweck - ALT</b> Zweck des Vereins ist die Erhaltung von historischem Rollmaterial in betriebsfähigem Zustand auf dem Netz der Appenzeller Bahnen auf gemeinnütziger Basis (Strecken Gossau – Wasserauen, St. Gallen – Appenzell und Gais – Altstätten).</p>	<p><b>Art. 2 Zweck - NEU</b> Zweck des Vereins ist die Unterstützung der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen mit Sitz in Herisau und des Museumsverein Appenzeller Bahnen mit Sitz in Appenzell.</p>	<p><b>Angepasst</b> Unterstützung der Stiftung und des Museumsvereins sind möglich.</p>
<p><b>Art. 3 Tätigkeiten</b> Zu diesem Zweck kann der Verein</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fahrzeuge, Werkzeuge und Einzelteile vor dem Abbruch schützen</li> <li>• Fahrzeuge und Einzelteile restaurieren und unterhalten</li> <li>• die Stiftung Historische Appenzeller Bahnen finanziell unterstützen</li> <li>• Extrafahrten organisieren inklusive Catering</li> <li>• Weitere Tätigkeiten entfalten</li> </ul>	<p><b>Art. 3 Tätigkeiten</b> Zu diesem Zweck kann der Verein</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projekte der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen finanziell unterstützen.</li> <li>• finanzielle Mittel für die Stiftung Historische Appenzeller Bahnen beschaffen.</li> <li>• Projekte des Museumsvereins Appenzeller Bahnen unterstützen.</li> <li>• weitere Tätigkeiten entfalten</li> </ul>	<p>Der AG 2 will Projekte unterstützen und nicht das laufende Geschäft der Stiftung oder des Museumsvereins.</p>
<p><b>Mitgliedschaft</b> <b>Art. 4 Mitglieder</b> Mitglied beim Verein AG2 kann jede natürliche und juristische Person werden, die den jährlich festgesetzten Mitgliederbeitrag in bar, durch Lieferung von benötigtem Material im gleichen Betrage oder durch entsprechende Arbeitsleistung entrichtet. Im Falle der Arbeitsleistung kann der Mitgliederbeitrag durch zugewiesene praktische Arbeit in 10 Arbeitstagen zu 5 Stunden ganz oder teilweise</p>	<p><b>Mitgliedschaft</b> <b>Art. 4 Mitglieder</b> Jede natürliche oder juristische Person kann Mitglied werden beim Verein AG2. Das Mitglied verpflichtet sich zur Zahlung des Mitgliederbeitrags.  Jugendliche bis zum vollendeten 18. Altersjahr sowie Ehrenmitglieder sind beitragsfrei. Sie haben die gleichen Rechte wie die ordentlichen Mitglieder, ohne deren Pflichten.</p>	<p>Freiwillige Arbeitsleistungen werden neu im Namen der Stiftung erbracht.</p>

abgeleistet werden.  
Jugendliche bis zum vollendeten 18. Altersjahr sowie Ehrenmitglieder sind beitragsfrei. Sie haben die gleichen Rechte wie die ordentlichen Mitglieder, ohne deren Pflichten.

**Gönner**  
Wer jährlich einen freiwilligen Beitrag in beliebiger Höhe leistet, ohne die Mitgliedschaft zu beantragen, gilt als Gönner. Gönner haben kein Stimmrecht in den Vereinsangelegenheiten, werden jedoch mit dem Mitteilungsblatt bedient.

**Gönner**  
Wer jährlich einen freiwilligen Beitrag in beliebiger Höhe leistet, ohne die Mitgliedschaft zu beantragen, gilt als Gönner. Gönner haben kein Stimmrecht in den Vereinsangelegenheiten.

Gönner: Hinweis auf Mitteilungsblatt fällt weg.

### Erläuterungen zur zweiten Gruppe:

Bis zum Redaktionsschluss für dieses Mitteilungsblatt ist es dem Vorstand des AG 2 nicht gelungen einen geeigneten Nachfolger für den zurücktretenden Präsidenten zu finden. In den Artikeln 60 bis 79 des Zivilgesetzbuches sind die Grundlagen für Vereine beschrieben. Von Gesetzes wegen ist es nicht notwendig, dass ein Verein einen Präsidenten hat.

Wir schlagen deshalb vor, dass alle Artikel der Statuten angepasst werden, in denen das Wort Präsident vorkommt. Die Verantwortung für einen Verein liegt sowieso beim gesamten Vorstand und nicht beim Präsidenten.

#### Artikel 12 (bisher) Leitung, Protokollführung

Die Hauptversammlung wird durch den Präsidenten, im Verhinderungsfalle durch ein anderes Vorstandsmitglied geleitet. Über die Geschäfte der Hauptversammlung wird ein Protokoll geführt, das vom Protokollführer und vom Vorsitzenden zu unterzeichnen ist.

#### Artikel 12 (neu) Leitung, Protokollführung

Die Hauptversammlung wird durch ein Mitglied des Vorstandes geleitet. Über die Geschäfte der Hauptversammlung wird ein Protokoll geführt, das vom Protokollführer und vom Vorsitzenden zu unterzeichnen ist.

#### Artikel 13 (bisher) Befugnisse

Die Hauptversammlung behandelt folgende Geschäfte:  
g) Wahl der Mitglieder des Vorstandes und des Präsidenten

#### Artikel 13 (neu) Befugnisse

Die Hauptversammlung behandelt folgende Geschäfte:  
g) Wahl der Mitglieder des Vorstandes

#### Artikel 14 (bisher) Vorstand

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: a) Präsident b) Aktuar c) Kassier d) Beisitzer

#### Artikel 14 (neu) Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Personen.

#### Artikel 15 (bisher) Amtsduer

Die Amtsduer der Vorstandsmitglieder be-

#### Artikel 15 (neu) Amtsduer

Die Amtsduer der Vorstandsmitglieder be-

trägt 3 Jahre. Sie sind nach deren Ablauf wieder wählbar. Mit Ausnahme der Wahl des Präsidenten konstituiert sich der Vorstand selbst.

trägt 3 Jahre. Sie sind nach deren Ablauf wieder wählbar.  
Der Vorstand konstituiert sich selbst.

#### Artikel 16 (bisher) 3. und 4. Abschnitt Aufgaben

Der Präsident des Vereins nimmt Einsitz im Stiftungsrat der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen und vertritt dort die Interessen des Vereins. Der Vorstand versammelt sich auf Einladung des Präsidenten, so oft es die Geschäfte erfordern.

#### Artikel 16 (neu) 3. und 4. Abschnitt Aufgaben

Ein Mitglied des Vorstandes nimmt Einsitz im Stiftungsrat der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen und vertritt dort die Interessen des Vereins.  
Der Vorstand versammelt sich so oft es die Geschäfte erfordern.

## AG 2: Jahresbeitrag von CHF 60.– für AG 2-Mitglieder

Damit wir alle Arbeiten weiterführen können sind wir auf Ihre Mitgliederbeiträge angewiesen. Wir sind dankbar, wenn sie den Jahresbeitrag von CHF 60.– direkt von ihrem Bank- oder Postfinance Konto überweisen. Damit ersparen sie uns die von der Post erhobenen Gebühren bei Schaltereinzahlungen. Der AG 2 ist als gemeinnützige Organisation anerkannt. Sie können deshalb den einbezahl-

ten Betrag unter den «Gemeinnützigen Zuwendungen» in der Steuererklärung in Abzug bringen. Schon jetzt danken wir Ihnen für Ihre wohlwollende Unterstützung. Wir freuen uns über unsere zahlreichen Mitglieder, welche ihren Mitgliederbeitrag grosszügig aufrunden oder uns eine separate Spende zukommen lassen. Herzlichen Dank für die Erneuerung der Mitgliedschaft!



s Tröömli nid fönde\*

\*den Schlaf nicht finden

Urs Wüstiner, Leiter Vorsorge- und Finanzplanung

Vorsorgen ist besser, als vor Sorgen nicht mehr schlafen zu können. Planen Sie mit uns frühzeitig und weitsichtig. So schlafen Sie tief und beruhigt dem Morgen entgegen.

appkb.ch

Empfehlenswert.  Appenzeller Kantonalbank

## Tremo – Der kleine Alleskönner aus dem Schwarzwald

Gastbeitrag von Matthias Pioch – Fortsetzung von Mitteilungsblatt 3/2022

### FW – Frauenfeld-Wil-Bahn und Appenzeller Bahnen

Ein 45 Jahre alter «Trenkle» leistet im AB-Depot in Wasserauen weiterhin wertvolle Dienste.

Der XTm 2/2 251, Bj. 1976 (Typ A52), wurde Ende der 1990er Jahre an Werner Hofstetter, Gais, verkauft.

Das Fahrzeug wurde von der FW ursprünglich für den Rangierbetrieb in der Mühle Matzingen beschafft, wo es einen älteren Hürlimann-Landwirtschaftstraktor abgelöst hat. Der Tremo bewährte sich sehr gut und wurde dank seiner Wendigkeit später auch bei der Schneeräumung, im Fahrleitungs- und Baudienst sowie bei Rangierarbeiten im Depotbereich Wil erfolgreich eingesetzt.

Wie bereits oben erwähnt, hatte der ehemalige Depotchef im Depot der Appenzeller Bahnen in Gais, Werner Hofstätter, den älteren Tremo der FW Ende der 1990er im Thurgau käuflich erworben. Er arbeitete das schon etwas in Jahre gekommene Fahrzeug auf und verlieh ihm ein neues rotes, den übrigen AB-Fahrzeugen entsprechendes Farbleid. Der «Trenkle», wie er heute gemeinhin bei den Appenzeller Eisenbahnern liebevoll genannt wird, war daraufhin einige Jahre im Depot Gais eingestellt und kam bei speziellen Einsätzen auf der Appenzeller Bahn zum Einsatz.

Etwa zum Eintritt in die Pensionierung hat Herr Hofstetter den «Trenkle» an die Appenzeller Bahnen verkauft, die ihn nach wie vor für Rangierarbeiten, vor allem der Museumsfahrzeuge, im Depot Wasserauen einsetzt. Dort wird er auch, bei guter Pflege, noch viele Jahre gute und wertvolle Dienste leisten. Er hat übrigens keine AB-Fahrzeugnummer und wird auch in keiner Rollmaterialliste geführt. Der «kleine Rote» ist für Tremo-Liebhaber immer ein Anziehungspunkt, denn mit den ausfahrbaren Scheinwerfern und seiner

leuchtenden Grundfarbe ist er ja kaum zu übersehen.

Aber bei Werner Hofstetter ist das Thema «Tremo» noch nicht abgeschlossen. Etwa 2015 hat er den «Bänzli» von den VBZ käuflich übernommen. Nachdem der XTm 2/2 4617 zunächst im VBZ-Depot Burgwies für den Verschub der Museumswagen im Einsatz stand, war er bis zuletzt im VBZ-Depot am Escher-Wyss-Platz in Zürich stationiert und wurde bis zur Ausserdienststellung hauptsächlich für das Rangieren der Busse oder Abschleppen havariierter Trams vorgehalten. Da die VBZ das Depot umbauen bzw. erweitern wollen, sollte der Tremo ausrangiert werden, da er ohnehin schon seit Jahren nicht mehr auf VBZ-Schienen eingesetzt werden durfte.

Dank der Initiative von Werner Hofstetter konnte das nicht alltägliche Fahrzeug bis heute erhalten und seine Verschrottung verhindert werden. Den gelben Anstrich hat es schon aus Belgien «mitgebracht», von wo aus es in ziemlich bemitleidenswertem Zustand die Schweiz erreichte. Die VBZ hat es den Schweizer Normalien angepasst und betriebsfähig hergerichtet. Die etwas gewöhnungsbedürftigen silberfarbenen Türen der neu aufgebauten Fahrzelle stammten aus dieser Zeit und waren den allgemeinen Sparswängen geschuldet.

Werner Hofstetter hat das mittlerweile sehr seltene Fahrzeug bei sich privat eingestellt und gewährt ihm das «Gnadenbrot». Dem Vernehmen nach soll es derzeit aber zum Verkauf stehen. Es bleibt zu hoffen, dass der «Bänzli» ein schönes, neues Zuhause findet, an dem man seine Herkunft und vor allem die bemerkenswerte Fahrzeugtechnik zu schätzen weiss und ihn für die Nachwelt aufbewahrt. Es wäre ihm und den Tremo- bzw. Eisenbahnfreunden zu gönnen.

Matthias Pioch

## Öffentliche Fahrten der Stiftung Historische Appenzeller Bahnen

Datum	Programm	Startort	Abfahrtszeit	Fahrzeuge
7.5.23	AB-Nostalgietag	Appenzell	diverse	Föfi/Drissgi/Piccolo
27.5.23	Bierdegü a dä Zahnradbahn	Altstätten Gais	11:00 bis 13:00	AG-Pendel
4.6.23	Quöllfrisch-Express	Gossau	10:21/13:51/16:21	Buffetwagen Br 10
		Wasserauen	11:48/15:18/17:48	Buffetwagen Br 10
11.6.23	Quöllfrisch-Express	Gossau	10:21/13:51/16:21	Buffetwagen Br 10
		Wasserauen	11:48/15:18/17:48	Buffetwagen Br 10
18.6.23	Quöllfrisch-Express	Gossau	10:21/13:51/16:21	Buffetwagen Br 10
		Wasserauen	11:48/15:18/17:48	Buffetwagen Br 10
25.6.23	Quöllfrisch-Express	Gossau	10:21/13:51/16:21	Buffetwagen Br 10
		Wasserauen	11:48/15:18/17:48	Buffetwagen Br 10

Details zu diesen Fahrten finden Sie auf der Homepage [www.stiftungab.ch](http://www.stiftungab.ch). Dort können Sie sich für die Teilnahme an einer Fahrt anmelden. Vielen Dank im Voraus. Mit der Teilnahme an einer öffentlichen Fahrt unterstützen Sie, als schönen Nebeneffekt, die Stiftung Historische Appenzeller Bahnen.

### Weitere Termine:

**22. April 2023 - Hauptversammlung AG 2**, Wasserauen, Gasthof Alpenrose, Beginn um 13:30 Uhr

**7. Mai 2023 – Historischer Tag der Appenzeller Bahnen** in Appenzell und Wasserauen

- Extrafahrten Appenzell – Gais mit dem Föfi
- Extrafahrten Appenzell – Wasserauen mit der Sämtisbahn Komposition
- Extrafahrten Appenzell – Jakobsbad mit dem Drissgi

### Aus dem Museumsverein

#### Wir suchen Museumsbetreuer

Unsere Museumsbetreuer beaufsichtigen ehrenamtlich den Museumsbetrieb in unserem Museum in Wasserauen, kümmern sich um die Besucher, geben Auskünfte, machen Führungen mit Gruppen und halten das Museum und seine Kasse in Schuss.

Sie sind als Aktivmitglieder des Museumsvereins vom Jahresbeitrag befreit.

Unser kleines Team braucht Verstärkung und freut sich auf neue Kolleginnen oder Kollegen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, nehmen Sie bitte mit dem Präsidenten telefonisch oder per E-Mail Kontakt auf.

Hans Hug

Tel 071 351 23 77 - [hans.hug-roth@bluewin.ch](mailto:hans.hug-roth@bluewin.ch)